



WINTER 2020/21

*Hallo liebe Freunde der Familienfreunde!*

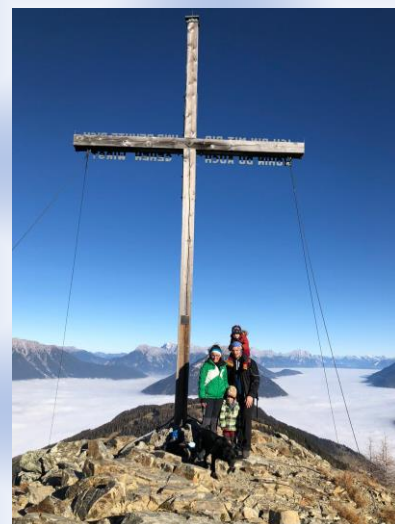
In den nächsten Wochen werdet Ihr leider vergeblich im Briefkasten nach dem beliebten **Volltreffer** aus Hoch-Imst suchen. Getreu dem Motto „dieses Jahr läuft alles anders“ fiel diese Jahrzehnte lange Tradition dem Sparstift zum Opfer. Wir hoffen auf Eure Nachsicht und werden Euch das eine oder andere Neue aus Eurer zweiten Heimat elektronisch übermitteln. Ich denke, dass wir nicht lange darüber unterhalten müssen, dass ein besonderes Jahr dem Ende entgegen geht. Aber, es hat noch ein knappes Monat Zeit für neue Überraschungen. Eine davon hat uns gerade heute ereilt und besagt, dass wir eine sehr ruhige und besinnliche Weihnachtszeit, leider ohne unsere geliebten Gäste feiern dürfen/müssen. Der zunächst anvisierte Öffnungstermin wird am 08. Januar 2021 sein.

Allem voran wollen wir an dieser Stelle unseren ganz **großen Dank an die vielen Familien** richten, die trotz unsicherer Umstände ihren Urlaub anbezahlt haben und den geleisteten Betrag für einen zukünftigen Urlaub stehen ließen. Das hat uns über dieses äußerst magere Jahr gerettet. Wir mussten bis heute keinen Extra-Kredit aufnehmen und sind doch gut über die Runden gekommen. Gott und Euch sei Dank dafür!!



Gegen Ende des ersten Lock-Downs, am 01. Juni 2020 haben wir den geplanten **Generationswechsel** vollzogen. Immanuel ist dankenswerter Weise in die Verantwortung für unseren

Betrieb, bestehend aus dem Gästehaus und dem Bistro in der Innenstadt eingetreten. In Zeiten wie diesen ist das eine besonders große Herausforderung, aber mit Gottes Hilfe und unserem legendären familiären Zusammenhalt sind wir gemeinsam im sicheren Boot unterwegs. Astrid und Harald sind somit aus der aktiven Leiterschaft in die aktive Helferschaft gewechselt. Eine echte Volltreffer-Aussage von Immanuel über seine Eltern: „Die machen das so gut, als ob sie es schon immer gemacht hätten!“





**Raphaela und Roland** nutzten die coronalen Ruhephasen auf ihrer Baustelle am Föhrenhof und werden wohl zu Beginn des kommenden Jahres in ihr neues Heim ziehen.



Im Gästehaus haben sich die **Renovierungen** auf kleine Bastelarbeiten beschränkt, die viel Zeit und wenig Geld kosten. Not macht erfinderisch!



Alles hat seine Zeit. Statt Trübsal zu blasen und Langeweile zu schieben waren die coronalen Betriebsruhen eine wahrlich inspirierte und kreative Phase für unsere **Astrid**. So entstand für jede Ferienwohnung eine gute Botschaft, in Acrylfarben auf Leinwand gespachtelt.



Am 31. Oktober ist **Haralds Vater Lothar** eine Woche vor seinem 86. Geburtstag verstorben. Er hat in den 70er-Jahren zusammen mit seiner Frau (unserer Elisabeth-Oma) unser Gästehaus erbaut und ist dann in den 80er-Jahren in den Fernen Osten ausgewandert. Wir und buchstäblich tausende von Familien sind dankbar für **sein Lebenswerk**.

*Wir freuen uns auf ein hoffentlich baldiges Wiedersehen und grüßen Euch aus Eurer verschneiten, ruhigen und gesunden zweiten Heimat.*

*Eure Familienfreunde aus Hoch-Imst*

